

Bauterrain-Aktien-Ges. in Ludwigshafen a. Rh. in Liquid.

Gegründet: 1892. In Liquid. lt. G.-V. v. 17./9. 1902. Die Ges. besass Ende 1909 noch 24 420 qm div. Bauplätze, reines Baugelände ohne Strassenfläche. 1906 wurden 3299 qm, 1907 588 qm, 1908 u. 1909 nichts verkauft, 1910 wurden 13 469 qm für M. 141 424 verkauft.

Kapital: M. 300 000 in 300 Aktien à M. 1000, auf welche 60% zurückgezahlt sind; weitere 40% sollen 1911 zur Rückzahl. gelangen.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Immobil. 182 327, Kanalisat.-Kto 1350, Bankguth. 13 508, Aussenstände 39 441. — Passiva: A.-K. 120 000, Kredit. 55, Gewinn 116 571. Sa. M. 236 626.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 169, Gewinn inkl. Vortrag 116 571. — Kredit: Vortrag 114 875, Zs. u. Provis. 1865. Sa. M. 116 740.

Dividenden 1892—1900: Div.-Zahlung erfolgt nicht, sondern Rückzahl. an die Aktionäre (1900: 30%, 1904: 10%, 1906: 20%). Gewinn 1900—1909: M. 24 836, 26 126, 50 824, 57 198, 65 992, 70 056, 105 756, 112 846, 114 875, 116 571 (einschl. Vortrag).

Liquidatoren: Gen.-Dir. Komm.-Rat Karl Eswein, Ludwigshafen a. Rh.; Jos. Hoffmann, Mannheim. **Aufsichtsrat:** Vors. Komm.-Rat Aug. Röchling.

Gemeinnützige Baugesellschaft in Lüneburg.

Gegründet: 1871. Statutänd. 28./9. 1900 u. 26./6. 1906. **Zweck:** Bau von Wohnungen für unbemittelte Familien. Es sind 272 Häuser erbaut und 242 davon verkauft.

Kapital: M. 51 000 in 170 Aktien à M. 300.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., höchstens 3½% Div.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Kassa 3251, Bankguth. 5303, bebaute Grundstücke 164 359, Debit. 63 055. — Passiva: A.-K. 51 000, R.-F. 26 000, Spez.-R.-F. 3000, Amort.-F. 20 954, Grund u. Boden 4387, Anleihen: Kämmereikasse der Stadt Lüneburg 71 947, Sparkasse do. 44 200, do. Landkreis Lüneburg 10 697, Hypoth.-Zs. 318, unerhob. Div. 108, Kredit. 1000, Gewinn 2357. Sa. M. 235 970.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlust u. Nachlass an Mieten 68, Feuer- u. Haftpflichtversich. 218, Geschäfts-Unk. 1009, Steuern u. Abgaben 140, Reparatur. 1423, a.o. Abschreib. 24 500, Gewinn 2357. — Kredit: Vortrag 483, Miete 1714, Gewinn an Verkäufen 22 206, Zs. 5312. Sa. M. 29 716.

Dividenden: 1886—96: Stets 4%; 1897—99: 3½%, 1900—1909: Je 4%. Coup.-Verj.: 4 J. n. F.

Direktion: Oberbürgermeister König, Wilh. Fressel, Rich. Brauer.

Aufsichtsrat: Vors. Bankier Jacobsohn, Leppien, Conr. Schröder, Fabrikant Brauer.

Zahlstelle: Lüneburg: Hannov. Bank vorm. Simon Heinemann.

Aktiengesellschaft für Grunderwerb in Magdeburg.

Breiteweg 166 (in Liquidation).

Gegründet: 15./9. 1878. In der G.-V. v. 9./12. 1904 wurde Auflös. der Ges. beschlossen; die Aussichten für das Ergebnis der Liquid. sind günstig.

Zweck: Erwerb von Bauplätzen u. and. Grundstücken behufs Weiterveräußer., auch Ausföhr. von Bauten für Rechnung der Ges. zwecks Nutzbarmachung ihr gehöriger Grundstücke. Die Ges. besass Ende Sept. 1910 an Grundbesitz in Magdeburg-Wilhelmstadt 52 663 qm, ferner zus. 311,28 qm in Sudenburg u. Crakau u. das Eckhaus Gustav Adolphstr. 27 in Magdeburg. Verkauft wurden 1909/1910 in Magdeburg-Wilhelmstadt u. Crakau 8332 qm. 1909/10 verminderte sich der Grundbesitz um 107 a 64 qm (davon 24 a 32 qm als Strassenland aufgelassen). Gewinne aus Grundstücksverkäufen wurden 1908/10 nicht verrechnet. Es verblieben Ende Sept. 1910 an Besitz ausser dem oben genannten Eckhaus zus. 837,91 qm. Der die Grundstücke der Ges. nördlich der Friesenstr. betreffende Bebauungsplan ist 1906 günstiger gestaltet, auch sind die Rayonbeschränkungen aufgehoben. Wegen anderer Abänderungen früherer Pläne schweben Verhandlungen.

Kapital: M. 750 000 in 750 Aktien à M. 1000. Früher M. 1 000 000. Die G.-V. v. 9./12. 1898 beschloss Herabsetzung auf M. 750 000 durch Zus.legung von 4 Aktien auf 3. Der freigewordene Betrag von M. 250 000 wurde zu Abschreib. auf Grundstückscto bestimmt. Ab 25./8. 1908 gelangten die I., ab 5./4. 1909 die II., ab 11./10. 1909 die III., ab 10./1. 1910 die IV., ab 12./4. 1910 die V., ab 10./1. 1911 die VI. Liquid.-Rate von je 10% = M. 75 zur Ausschüttung; restl. A.-K. somit M. 300 000.

Hypotheken: M. 163 500 auf bebaute und unbebaute Grundstücke, zu 4%.

Geschäftsjahr: 1. Okt. bis 30. Sept. **Gen.-Vers.:** Im Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1910: Aktiva: Kassa u. Bankguth. 34 458, Restkauf-, Kauf- u. Baugelder 482 804, Wertp. 33 600, Grundstücke 615 689. — Passiva: A.-K. 375 000, Hypoth. 163 500, Strassenkosten 107 497, sonst. Gläubiger 1280, Rückl. 378 092, Rückstell. für noch nicht abgewickelte Geschäfte 120 000, Gewinn 21 181. Sa. M. 1 166 551.